



Die ArtBox ...

- ... zeigt zeitgenössische Kunst.
- ... schafft eine kleine, öffentliche Plattform für Kunst.
- ... ermöglicht eine Auseinandersetzung damit.
- ... stellt Beiträge von Kunstschaffenden der Region aus.
- ... trägt zur Förderung des Kulturlebens in Thalwil bei.
- ... ist ein Ausstellungsprojekt der ThalwilerHofKunst.

Die Lage und der Raum dieser Kabine verlangen eine dem Ort, also dem Bahnhof und seinem Umfeld angepasste Auseinandersetzung mit Themen wie Bahn, Reisen, Pendeln, Ferne, Vernetzung, Kommunikation und Arbeitswelten. Es soll ein «Dialog» zwischen den Glaskästen und dem Publikum entstehen.

Masse: H: 2.4 m, B: 1 m, T: 1.6 m

Auswahlverfahren der ArtBox-Eingaben

Die zwei ehemaligen Lockführerkabine, auf dem Perron 3/4 und 5/6 des Bahnhofs Thalwil werden jeweils gut zwei Monate lang von Künstler*innen bespielt. Interessent*innen reichen für eine oder beide Kabinen ein Konzept mit Beschreibung und Visualisierung ihrer Idee (max. zwei A4-Seiten) ein. Wenn möglich in elektronischer Form. Die Eingaben werden nach künstlerisch ästhetischen Qualitätsansprüchen und Standards von der Betriebsgruppe begutachtet und beurteilt. Das eingereichte Konzept kann auch der Betriebsgruppe präsentiert werden.

Die THK-Betriebsgruppe wählt die Künstler*innen bei ihren monatlichen Treffen aus. Nach einer positiven grundsätzlichen Wahl folgt die Detailplanung: Zuteilung der Kurator*in, Verlag, Terminplanung.

Leistungen seitens der Betriebsgruppe THK

Miete und Strom der Kabine sind gratis. Die THK unterstützt Künstler*innen bei der Kommunikation (soziale Medien) und PR der Ausstellung (Newsletter / Flyer an über 1700 Adressent*innen).

Der Vernissage - Apéro ist von der THK offeriert.

Im Voraus können Künstler*innen ein Budget für Material- und Transportkosten bei der THK einreichen. Das Kostendach beträgt maximal 200.– pro Box. Arbeitsleistungen werden nicht bezahlt.

Für An- oder Verkäufe von Arbeiten ist der jeweilige Kurator der Betriebsgruppe zuständig. Die Verkaufsprovision beträgt 30 % zu Gunsten der THK. Seitens der ThalwilerHofKunst und der SBB wird jede Haftung abgelehnt.



Allgemeine Informationen

Idee und Ziele

Die ThalwilerHofKunst ist eine private, Non-Profit-Initiative von Künstler*innen für Künstler*innen und bespielt mit passenden Projekten «off-Space-Kunstorte» mit zeitgenössischer Kunst. Mit diesen Kulturprojekten verfolgt die THK das Ziel, einer möglichst breiten Öffentlichkeit zeitgenössische Kunst zu zeigen. Die Kunst geht zu den Leuten!

So leistet die THK einen wichtigen kulturellen, gesellschaftlichen Beitrag zur Förderung des zeitgenössischen Kulturschaffens, des kulturellen Lebens, der Lebensqualität und des Standortvorteils in der Region. Geachtet wird bei ihrer Arbeit auf künstlerisch ästhetische Qualität. Konkret gehört dazu das Realisieren von Ausstellungen, das Suchen und Betreiben von entsprechenden Möglichkeiten (Räumen), das Angebot Kunstschaaffende administrativ und organisatorisch zu unterstützen, die Vermittlung von zeitgenössischer Kunst und die Vernetzung mit anderen Sparten und Partner*innen.

Geschichte und Projekte

Diese Künstlervereinigung hat sich 1996 aus dem vielbeachteten Kulturanlass «KreuzKunstQuer» formiert. Die ThalwilerHofKunst organisierte während drei Jahren erfolgreich thematische Ausstellungen in den Räumlichkeiten des Hotel Thalwilerhof. Diese wurden weit über die Region Zürich hinaus beachtete und wurden vor dem Hotelabbruch im Jahre 2001 dem Grossanlass und der Ausstellung «intervention: hotelzimmer» mit dem Buch «Ort Arthotel - Ein Reiseführer» beendet. 2003 wurde die ThalwilerHofKunst von der SBB mit der künstlerischen Gestaltung eines Platzes im Zentrum Thalwils beauftrag («Doppelspur») und seit Ende 2003 betreibt die THK die ArtBox auf dem Thalwiler Bahnhof. 2008 gewann die THK den Kulturförderpreis der Gemeinde Thalwil.

Von 2009-2014 organisierte die THK parallel und abgestimmt mit der ArtBox thematische Gruppenausstellungen im «kulturlabor» von Thalwil. 2021 wurde das Jubiläum «ArtBox100 – DIALOG» mit einer Plakatausstellung auf dem gesamten Gelände des Bahnhofs gefeiert. Heute ist die ArtBox ein Leuchtturm der zeitgenössischen Kunst!

Regelmässig kooperiert die THK mit dem Fumetto-Festival von Luzern und engagiert sich bei den Thalwiler Kulturtagen mit einem Ausstellungsprojekt. Renovation und Sanierung war 2021. Ein neues Outdoorprojekt ab 2023: MoorArt im Park Seleger Moor.

Das THK-Betriebsteam

Urs Amstutz, Shaun Dziedzic, Brigitta Gabban, Michael Kling, Sonja Lackner, Katrin Luchsinger, Peter Lüthy, Peter Pfister und Marlis Spielmann.

Finanzierung

Die THK ist eine Non-Profit-Organisation. Jedes Kulturprojekt ist kostendeckend und selbsttragend budgetiert.

Da die THK-Projekte keine kommerziellen Ziele verfolgt und keine Galerie betreibt, ist die THK auf breite private, öffentliche Unterstützung und grosse Eigenleistungen der beteiligten Künstler*innen und der Betriebsgruppe angewiesen.



Weitere Informationen unter:
www.thalwilerhofkunst.ch